

Protokoll Nr. 1/2007

zur öffentlichen Sitzung Schul- und Kulturausschuss vom 26.2.2007

### Tagesordnung

1. Anfragen der Bürger
2. Genehmigung des Protokolls vom 12.6.2006
3. Veranstaltungen 2007
  - a) Geschichtsabend
  - b) Vogelschiessen
  - c) Plattdeutscher Abend
4. Schulische Termine
5. Auswirkungen des neuen Schulgesetzes auf die Grüpentalschule
6. Telefonanlage Schule und Gemeindezentrum
7. Bericht Offene Ganztagschule
8. Verschiedenes

Anwesend:

Eckhardt Gaulandt, Anke Tandetzki-Runge, Marlene Tiedemann, Heike Unterberg, Maren Kruse

Gäste:

Vorsitzender ESV Herr Schrock, Vorsitzende Schulverein Frau Kietzke, Wehrführer Herr Hamester,, GV Kay Rauch, GV Uwe Mehl

#### **TOP 1**

Aus dem Kreis der anwesenden BürgerInnen wird die Frage gestellt, ob im Schuljahr 2007/2008 zwei oder drei Schulklassen eingeschult werden. Die Vorsitzende teilt mit, dass dem Schulamt in Ratzeburg 61 Anmeldungen vorliegen und somit 3 Klassen eingeschult werden.

#### **TOP 2**

Das Protokoll vom 12.6.2006 wird einstimmig genehmigt.

#### **TOP 3**

- a) Auch in diesem Jahr soll ein Geschichtsnachmittag stattfinden. Der Termin wird auf den 22.4.2007 um 15.30 Uhr festgelegt und muss noch mit dem Bürgermeister abgestimmt werden.
- b) Das Vogelschiessen in diesem Jahr wird vom 6. – 8. Juli 2007 stattfinden. Den Jugendlichen soll am Freitag erneut die Möglichkeit zu einer Disco-Veranstaltung gegeben werden. Verschiedene Vorschläge zu einer möglichen Veränderung der Veranstaltung werden diskutiert. Der Infobrief der Gemeinde soll wieder verteilt werden. Auf der nächsten Sitzung des Schul- und Kulturausschusses wird erneut darüber beraten werden.
- c) Der Plattdeutsche Abend findet am 28.2.2007 um 20.00 Uhr statt. Auf- und Abbau sind geklärt.

**TOP 4**

Hier wird noch die Einschulung sowie die Weihnachtsfeiern der Klassen angesprochen. Weitere Termine liegen nicht vor.

**TOP 5**

Mit dem neuen Schulgesetz besteht erstmalig die Möglichkeit, die erste und zweite Klasse in drei Jahren zu durchlaufen. Weitere Änderungen sind in Kraft getreten und dem Ausschuss sind diese Änderungen in schriftlicher Form darzulegen.

**TOP 6**

Die vorliegenden Unterlagen sind für eine Entscheidungsfindung nicht ausreichend. Der Ausschuss beschliesst, dieses Thema in einer der nächsten Sitzungen vorstellen zu lassen.

**TOP 7**

Nach den vom Amt vorliegenden Unterlagen ist die Offene Ganztagschule ohne Zuschüsse ausgekommen und hat sich im ersten Jahr selber getragen. Die Zahl der Anmeldungen im zweiten Jahr ist leicht gestiegen.

**TOP 8**

Es wird über den Brief eines Bürgers zur Terminvergabe für Einschulungsgespräche In der Grüppentalschule berichtet.

Für das Protokoll:  
Maren Kruse